

# Hauch von Las Vegas im Bürgersaal

Frank-Sinatra-Show lässt Fans in Roetgen schwärmen. Swing at it's best.

**ROETGEN** Ein Highlight hatten der Kulturkreis Roetgen und die Roetgen-Touristik den 230 Besuchern am Samstag im Bürgersaal beschert: Die Frank-Sinatra-Show, Swing live, präsentiert von dem Sänger Lothar Havenith und der niederländischen, 20-köpfigen Aibel-Big-Band unter Leitung von Alex Loiacono.

Ein Hauch von New York und Las Vegas lag in der Luft. Erinnerungen an alte Zeiten wurden wach: an Franky-Boy, Francis Albert „Frank“ Sinatra, den US-amerikanischen Sänger, Schauspieler, Entertainer, bekannt auch durch seinen Übernamen „Ol' Blue Eyes“ und seinen Spitznamen „The Voice“ – wegen seiner charakteristischen Stimme. Der smarte Boy, geboren am 12. Dezember 1915, sprengte mit über 1800 Songaufnahmen, 60 Filmrol-

len, neun Grammys und einem Oscar alle Rekorde der Unterhaltungsbranche.

Im Roetgener Bürgersaal begeisterten Sinatras unvergessene Gasenhauer die Besucher, darunter zwei Tornado-Geschädigte, die sich kostenlos auf Einladung des Kulturkreises und der Roetgen-Touristik dieses Event nicht entgehen ließen.

## Dem Original ganz nahe

Was Lothar Havenith und die Aibel-Big-Band an den Tag legten, war erste Sahne. Der Aachener Havenith, kommt dem Original mit seiner Stimme ganz nahe. Und das fetzte, was Sängerin Monyka, Orchester und Solisten zum Besten gaben. Liebe und Leidenschaft wurden spürbar, es durfte gar getanzt werden. In

den Besucherreihen wippten Beine, schnippten Finger, wurde mitgesungen. Ein herrlicher Frühlingsabend, an dem Musik Trumpf war.

Nach der Sinatra-Ouvertüre, super vom Orchester intoniert, ging es gleich los mit „Strangers In The Night“, da kam erster Applaus auf. 1969 wurde lebendig, mit „Fly Me To The Moon“ und „Cry Me A River.“ Mit Sängerin Monyka legte Havenith das Duett „I've Got You Under My Skin“ hin, nachdem zuvor Monyka mit „Orange Coloured Sky“ sich Beifall verdiente. Auch das zweite Duett, das „Somethin' Stupid“, war ein Genuss. Immer wieder Applaus, so auch bei Stücken von Stevie Wonder und Lionel Richie: „You Are The Sunshine Of My Life“ und „Hello.“ Als dann die Ohrwürmer „MyWay“, „Bad Leroy Brown“ (Where Are The



Stark im Duett: Sängerin Monyka und Lothar Havenith.

FOTO: G. SANDER

Ladys“) mit Monyka und „Feeling Good“, „It Was A Very Good Year“ folgten, hielt es nur noch wenige auf ihren Sitzen. Tosender Beifall, stehende Ovationen, Zugabe-Rufe.

Zufrieden und begeistert zeigte sich am Ende auch Norbert Siebertz, 2. Vorsitzender der Roetgen-Touristik, der vor Beginn der Show von Ellen Pieck-Havenith ein dickes Dan-

keschön und ein Präsent für sein großes Engagement bekam. „Er hat sich stark für uns eingesetzt“, war zu hören. Stark war die ganze Veranstaltung. (der)